

ODYSSEE

THEATER

König Richard der Dritte

William Shakespeare

Aufführung
in *deutscher Übersetzung*
von A. W. Schlegel



<http://www.odysseetheater.com>
odyssee@ycn.com

König Richard der Dritte

Aufführung in *deutscher Übersetzung* von A. W. Schlegel.

Mitwirkende:

E. Meixner, W. Peter, M. Ehart, V. Kerschbaum, J. Potakowskyj, E. Horvath, E. Peter-Culik, G. Kohmaier, M. Seitingner, J. Unger, G. Riedmüller, C. Gruber, T. Schürer-Waldheim, M. Reisinger, u.a.

Regie: Wolfgang Peter

Nach dem langen Bürgerkrieg zwischen den königlichen Familien von York und von Lancaster haben die Yorks gewonnen und England genießt eine Zeit des Friedens unter König Eduard IV. Doch Eduards jüngerer Bruder, Richard, neidet Eduard und dessen Getreuen das Glück. Arglistig, machthungrig und verbittert über seine physische Verunstaltung, bucklig und hinkend, beschließt er, selbst zum Thron aufzusteigen und jeden zu töten, der ihn daran hindern könnte...

König Richard der Dritte gehörte mit *Romeo und Julia*, *Julius Cäsar* und *Hamlet* zweifellos zu den populärsten Stücken Shakespeares, ja es trug mit zum Mythos bei, der sich um den Autor bildete. Im Tagebuch des John Manningham aus dem Jahre 1602 heißt es: »Zur Zeit, als Burbage Richard III. spielte, verliebte sich eine Bürgerin so sehr in ihn, daß sie nach dem Ende der Aufführung mit ihm verabredete, er solle in der kommenden Nacht unter dem Namen »Richard III.« zu ihr kommen. Shakespeare erlaschte diese Vereinbarung, kam zuvor und hatte seinen Spaß, bevor Burbage eintraf. Auf die Nachricht, Richard III. sei an der Tür, ließ Shakespeare antworten, »Wilhelm der Eroberer sei Richard III. zuvorgekommen.«

Samstag 16. Oktober 2004, 19^h

Musisches Zentrum Wien

8, Zeltgasse 7

KARTENVORVERKAUF:

<http://tickets.odysseetheater.com>

Tel/Fax: 01 86 59 103

Mobil: 0676 9 414 616

Eintrittspreise:

Erwachsene	10 € (8 €)
Schüler	5 € (4 €)

(Vorverkaufspreise in Klammer)

ODYSSEE - das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft "Epidaurus" des "Goetheanistischen Konservatoriums", wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann. Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name "Odyssee" wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch "Scylla" und "Charybdis" hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergrasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf
Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odyssee@ycn.com